

## Wo fahren sie denn ... - jetzt wirklich

2017-10-01 15:08 (Kommentare: 0)

Also, dass neue Navi. Urlaub + gutes Wetter = die neuen Funktionen ausprobieren.

Als da wäre "spannende Route planen". Das TomTom hat ja lebenslange Kartenupdates (i. d. R. 4x im Jahr) mit an Bord und kennt die Gegend also ziemlich gut. Und daher bietet das Motorradnavi - im Gegensatz zu allen anderen Navis (PKW, LKW, Wohnmobil, Fußgänger, ...) an, einen einfach mal ein wenig durch die Gegend zu führen.

Bei den meisten dient das Navi nur einem Zweck: ankommen. Möglichst schnell und einfach. Das ist bei Motorradnavis ja ein wenig anders: der Weg ist das Ziel. Eine Tatsache, die man nicht Motorradfahrern nur schwer bzw. gar nicht vermitteln kann ("fahr doch Autobahn, dann bist du schneller da").

Fahren wollen ist bei vielen inzwischen zu einer nicht mehr gewollten Nebentätigkeit verkommen, die erledigt werden MUSS. Ungewollt, unbeliebt. Entsprechend merkt man das auch oft dem Fahrstil der Leute an.

Anders bei diesem TomTom: man rollt die Karte ein bisschen hin und her und zeigt schließlich irgendwann mit dem Finger irgendwo auf die Karte (oder gibt alternativ eine Adresse an) und beantwortet die Frage nach dem "wie viel Umweg darf es bis zum Ziel sein: wie bergig und wie kurvig" mit den Stufen "wenig, mittel, viel" und schon steht (wortwörtlich) auf dem Display "Los gehts".

Um die Funktion besser überprüfen zu können, habe ich eine Tour aus der Heimat genommen, damit ich die Vorschläge überprüfen kann (wie ich ansonsten gefahren wäre). In der Tat ...

Nach ungefähr 10km hatte ich schon die Orientierung verloren, denn das Navi führte mich über Straßen die ich noch nie gefahren geschweige denn wahrgenommen hatte.

Einmal übertrieben einen Umweg über eine Seitenstraße von knapp 150m, einmal etwas übertrieben einen Umweg durch ein Dorf mit ~2,5km Länge und einmal der Versuch in ein inzwischen gesperrte Straße zu fahren erweist sich die Funktion aber als überaus nützlich um Touren in bekannten oder auch unbekanntem Regionen fahren zu können, ohne vorher eine Route planen zu müssen.

Sicherlich, die oben genannten "Fehler" hätten durch eine Planung vermieden werden können. Ggf., denn auch geplante Touren weisen immer wieder Überraschungen auf: Vollsperrungen, Umleitungen, neue Beschränkungen, ...

Die gewohnte Führung zu benannten Zielen ergänzt sich somit um eine interessante Tourenfunktion. Der nächste Frankreichurlaub wird sicherlich interessant ...

## Bilder der Tour

- 



- 



-





—  
•



—  
•



---

## **Kommentare**

**Einen Kommentar schreiben**